

Verein zur Förderung der Frauenpolitik in Deutschland e.V.
Geschäftsstelle der BAG Brunnenstraße 128 13355 Berlin

Pressemitteilung der BAG kommunaler Frauenbüros und Gleichstellungsstellen

Berlin, den 19.06.2013

Bundestagswahlen 2013

Minijobs – Was sagen Bundestagskandidatinnen und -kandidaten dazu?

In einer gemeinsamen bundesweiten Aktion fordern die BAG kommunaler Frauenbüros und Gleichstellungsstellen und der Deutsche Frauenrat alle Bundestagskandidatinnen und -kandidaten auf, zum Thema Minijob, das für viele Frauen in diesem Land von existenzieller Bedeutung ist, Position zu beziehen.

Die Auswirkung der Minijobs auf Frauen wird seit Jahren debattiert; mit Blick auf deren eigenständige Existenzsicherung und ihre Altersvorsorge gab es bisher keine Verbesserungen. Im Gegenteil: Die kürzlich eingeführte 450-Euro-Verdienstgrenze pro Monat ermöglicht es ArbeitgeberInnen jetzt sogar, Überstunden innerhalb der sozialversicherungsfreien Beschäftigung flexibel unterzubringen. Und auch eine Rentenversicherungspflicht wird sich derzeit schwerlich durchsetzen lassen. Daher lautet die Forderung der BAG kommunaler Frauenbüros und Gleichstellungsstellen und des Deutschen Frauenrates:

Gleicher Lohn und gleiche Rechte für jede Teilzeitarbeit.
Existenzsicherung für Frauen – mit Entgeltgleichheit und sozialer Sicherung – statt Minijob.

Mit einer Fragebogenaktion fordern die Initiatorinnen Bundestagskandidatinnen und -kandidaten aller Parteien auf, zu Praxis und Perspektive von Minijobs Position zu beziehen. Die Antworten werden auf www.frauenbeauftragte.de und www.frauenrat.de dokumentiert.

Carmen Muñoz-Berz
für die
Bundesarbeitsgemeinschaft kommunaler Frauenbüros und
Gleichstellungsstellen

Sprecherinnengremium

☐ **Roswitha Bocklage**
Stadt Wuppertal
Leiterin der Gleichstellungsstelle
für Frau und Mann
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal
Tel 0 20 2 – 5 63 53 70
Fax 0 20 2 – 5 63 84 91
roswitha.bocklage@stadt.wuppertal.de

☐ **Petra Borrmann**
Stadt Delmenhorst
Gleichstellungsbeauftragte
Rathausplatz 1
27749 Delmenhorst
Tel 0 42 21 – 99 11 87
Fax 0 42 21 – 99 14 11 87
petra.borrmann@delmenhorst.de

☐ **Heidrun Dräger**
Landkreis Ludwigslust-Parchim
Beauftragte für Gleichstellung
und Migration
Putlitzer Straße 25
19370 Parchim
Tel 0 38 71 – 7 22 22 0
Fax 0 38 71 – 7 22 22 39 0
h.draeger@ludwigslust.de

☐ **Beate Ebeling**
Stadt Wolfsburg
Gleichstellungsbeauftragte
Porschestraße 49
38440 Wolfsburg
Tel 0 53 61 – 28 27 62
Fax 0 53 61 – 28 21 12
beate.ebeling@stadt.wolfsburg.de

☐ **Katrin Morof**
Landkreis Helmstedt
Gleichstellungsbeauftragte
Südertor 6
38350 Helmstedt
Tel 0 53 51 – 1 21 12 12
Fax 0 53 51 – 1 21 16 26
gleichstellungsbeauftragte@landkreis-helmstedt.de

☒ **Carmen Muñoz-Berz**
Stadt Waldbrohl
Gleichstellungsbeauftragte
Theodor-Storm-Straße 6
51545 Waldbrohl
Tel 0 22 91 – 90 81 15
Fax 0 22 91 – 90 81 55
carmen.munoz-berz@waldbroel.de

☐ **Gabriele Wenner**
Stadt Frankfurt am Main
Leiterin des Frauenreferates
Hasengasse 4
60311 Frankfurt am Main
Tel 0 69 – 21 23 63 62
Fax 0 69 – 21 23 07 27
gabriele.wenner@stadt-frankfurt.de